

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	12 (1896)
Heft:	42
Rubrik:	Stellenausschreibungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Korrektions- und Entzumpfungs-Genossenschaft des Waltringen- und Wythardswyl-Moores hat beschlossen, den Wiglen- und Chrlibach tiefer zu legen und zu korrigieren, ebenso die bereits bestehenden Kanäle zu vertiefen und neue notwendige anzulegen. Darauf Reflektierende belieben ihre bezüglichen Entgaben mit Uebernahmsangeboten bis 10. Januar 1897 der Gemeindechreiberie Waltringen schriftlich einzureichen, woselbst Plan, Devise und Pflichtenheft aufzulegen und einzusehen sind und jede wünschbare Auskunft erteilt wird.

Die Kässereigessellschaft Martisegg bei Röthenbach (Bern) ist im Falle, in ihrer Kässerei ein neues Feuerwerk mit eingemauerter Kesself von 28 Centner Inhalt erstellen zu lassen. Hierauf Reflektierende wollen sich bis 15. Januar anmelden beim Präsidenten der Gesellschaft, Mathias Galli in der Spizbachen.

Schulhausbau. Die Gemeinde Kirchenthurnen (Bern) will ein neues Schulhaus erbauen lassen, welches bis 1. November 1898 fertig erstellt sein soll. Für die Ausführung der betreffenden Arbeiten wird freie Konkurrenz eröffnet. Devise und Plan sind beim Präsidenten des Gemeinderates, Hrn. Pfister, aufgelegt, der auch nähere Auskunft erteilt und Baurofferten für einzelne Arbeiten oder für den ganzen Bau bis den 15. Januar 1897 entgegen nimmt.

Stellenausschreibungen.

Das eidg. topographische Bureau in Bern ist im Falle, mehrere jüngere, aber ausgebildete Kupferstecher anzustellen. Bewerber, welche befähigt sind, auch Terrainstich in der Manier der schweizerischen Dufourkarte auszuführen, erhalten den Vorzug. Offerten sind bis zum 15. Januar 1897 einzureichen. Sie sollen enthalten: Angaben über Civilstand, bisherige Berufstätigkeit, gegenwärtiges Anstellungsverhältnis und Besoldungsansprüche. Abdrücke und wenn möglich Platten von Stichproben sind beizulegen.

Die durch Todesfall erledigte Stelle eines **Ingénieurs auf dem Rheinbaubüro des Kantons St. Gallen**, welchem Ingénieur event. auch die Stellvertretung des Oberingenieurs der Rheinkorrektion überbunden werden kann. Befähigte Bewerber werden eingeladen, ihre Anmeldungen unter Angabe ihres Studienganges und ihrer bisherigen Betätigung bis zum 17. Januar 1897 dem Vorstande des Baudepartements, Hrn. Regierungsrat Bolliger in St. Gallen, schriftlich einzureichen.

Werkstattmeister-Stelle. Infolge Ablebens des bisherigen Inhabers ist beim Meister des städtischen Gas- und Wasserwerkes in Winterthur die Stelle eines Werkstattmeisters neu zu besetzen. Bewerber, welche mit der Installation von Gas- und Wassereinrichtungen, sowie mit dem Röhrenlegen durchaus vertraut sein müssen, haben sich bis spätestens den 12. Januar 1897 bei Herrn Stadtrat D. Ziegler-Schweizer, Vorsteher des Gas- und Wasserwerks, schriftlich anzumelden und in der Anmeldung genaue Angaben über die persönlichen Verhältnisse und die bisherige Thätigkeit zu machen, sowie Zeugnisse beizulegen. Die jährliche Besoldung beträgt Fr. 2400—3200. Nächste Auskunft erteilt außer dem Vorsteher auch der Direktor des städt. Gas- und Wasserwerks, Herr J. Isler.

Über Holzbearbeitungswerzeuge

aller Art, wie Höbel aus Ia. afrikanischem Grüneichenholz, Sägen, Feilen, Bohrer, Gehungsmaschinen, Fagonsfraise, Hobelmaschinen, messern &c. &c. ging uns von der Firma

J. Schwarzenbach, Genf

eine Preisliste zu, die allen Holzbearbeitern beim Einkauf von Werkzeugen ein guter Ratgeber sein kann. Die Reichhaltigkeit der Artikel, die auf 72 Seiten sauber illustriert sind, deren sachgemäße Zusammenstellung und die saubere Ausführung des ganzen Albums lassen ersehen, daß diese Firma kein Opfer an Kosten und Arbeit scheute, um dem Konkurrenten eine Preisliste in die Hand zu geben, die der herausgebenden Firma nur zur Ehre gereichen kann.

Gegen Einsendung von Fr. 1.50 (wobei dieser Betrag bei einer ersten Bestellung von Fr. 20.— [vide Inserat] zurückbezahlt wird) erhalten Interessenten diese Preisliste franko zugesandt.

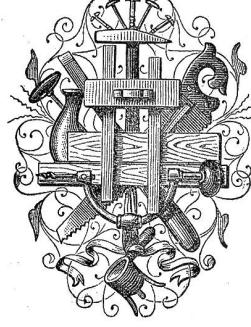
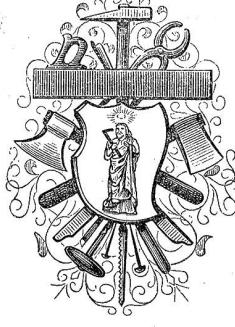
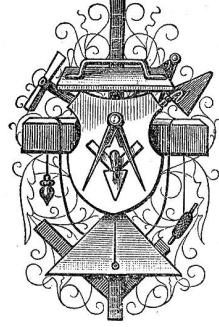
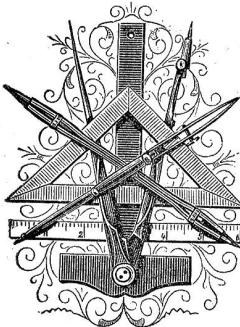
Trauer- und Halbtrauerstoffe

glatt, facioniert, meliert, damassiert, carriert etc. in
Wolle, Seide, Mohair, Alpacca, Wolle mit Seide, Wolle
mit Mohairs und B'Wollen.

Grösste Auswahlen. Billigste Preise. Muster franko.

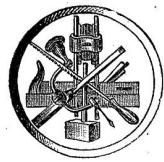
Ferner jeden Genre in **Damen- und Herrenkleiderstoffen**.

Muster-Kollektionen franko zu Diensten.
Zürich. OETTINGER & Co. Zürich.



Ihren werten Abonnenten, Inserenten und Mitarbeitern insgesamt
entbietet

die herzlichsten Glücks- und Segenswünsche zum neuen Jahre 1897,



das die Erfüllung aller berechtigten Wünsche und Hoffnungen eines Jeden mit sich
bringen wolle

Die Direktion der „Illustri. schweiz. Handwerker-Zeitung“.

